

Spannende Einblicke in IT & Technik - it's OWL Schülercamp in Lemgo

Lemgo, 08. November 2013. Junge Menschen für naturwissenschaftlich-technische Berufe zu begeistern ist eine wichtige Aufgabe in der Region Ostwestfalen-Lippe. Im Rahmen des it's OWL Schülercamps im Kreis Lippe haben 10 Oberstufenschülerinnen und -schüler vom 28.-31. Oktober konkrete Einblicke in die Arbeit von Ingenieuren erhalten. Das Camp wurde vom zdi-Zentrum Lippe.MINT, dem Institut für industrielle Informationstechnik (inIT) der Hochschule OWL und regionalen Unternehmen durchgeführt.

Unter dem Motto „Wir zeigen dir, wie die Intelligenz in die Maschinen kommt“ wurde den Teilnehmern ein umfangreiches Programm aus Workshops sowie Besuchen von Unternehmen und Forschungseinrichtungen geboten, um sie über regionale Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten rund um die Berufsfelder Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) zu informieren. Das Schülercamp ist eingebunden in den Spitzencluster it's OWL und wird ermöglicht durch die enge Zusammenarbeit des zdi-Zentrums Lippe.MINT mit dem Institut für industrielle Informationstechnik (inIT) der Hochschule OWL und den Unternehmen der Region.

Jeweils einen Tag haben die Schülerinnen und Schüler hinter die Kulissen der Firmen MSF-Vathauer Antriebstechnik (Detmold) und Karl E. Brinkmann (Barntrop) geschaut. Betriebsbesichtigungen und praktische Aufgaben aus der Elektrotechnik standen in den Unternehmen auf dem Programm, z.B. die Montage eines Elektromotors. „Die Kombination aus Theorie und Praxis hat mir besonders gut gefallen. So konnte ich mir ein Bild über die Berufsfelder machen“, berichtet Nils Hettig (17).



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des it's OWL Schülercamps in Lemgo programmierten einen Roboterarm, der gegen menschliche Gegner Dame spielen kann.

An den zwei folgenden Tagen stand den Schülern gleich ein ganzes Forschungsteam des inIT zur Verfügung. Gemeinsam wurde ein Roboter programmiert, der es im Dame-Brettspiel gegen einen menschlichen Gegner aufnehmen kann. Die Schülerinnen und Schüler, die bisher nichts mit Informatik & Technik zu tun hatten, waren begeistert: „Ich konnte mir vorher gar nicht vorstellen, dass ich so etwas programmieren kann“, sagt die 15-jährige Gabriela Niggemann. Ihr – nicht verwandter Namensvetter – Professor Oliver Niggemann vom inIT freute sich über das Feedback für sein Team. „Für uns hat sich der Aufwand damit schon gelohnt. Wir wissen, wie wichtig es ist, Schüler möglichst früh für Technik zu begeistern. Vielleicht treffe ich bald einen der Schüler als Studenten bei uns an der Hochschule wieder.“

Verwandte Nachrichten

- 29.10.2013 **Nachwuchs für Technik begeistert**
- 02.08.2013 **Kooperation mit zdi-Zentren**
- 12.04.2013 **Intelligente Technische Systeme zum Anfassen**